



Liebe Freunde der Landesfeuerwehrschule,

die Landesfeuerwehrschule befindet sich zwar immer noch im Lockdown-Modus ohne Präsenz, die Online-Ausbildung läuft aber weiterhin auf Hochtouren.

In diesem Zusammenhang möchte ich Ihnen den kürzlich erstellten und auf unserer Facebook-Seite veröffentlichten Video-Film der „LFS im Lockdown“ wärmstens ans Herzen legen. Er zeigt in eindrucksvollen Filmsequenzen die professionelle Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LFS vor und hinter den Kulissen. Und trotz dieser hervorragenden Online-Präsenz, freuen wir uns umso mehr darauf, Sie bald wieder in tatsächlicher Präsenz bei uns begrüßen zu dürfen

Seit Anfang 2021 berichten wir in unregelmäßigen Abständen mit diesem Info / Newsletter über Neuigkeiten und aktuelle Entwicklungen rund um die LFS. Neben unserer Homepage und dem Auftritt bei Facebook wollen wir damit unsere Kommunikation noch breiter aufstellen, damit möglichst viele an der LFS Interessierte immer auf dem neuesten Stand sind. Viel Freude mit der zweiten Ausgabe 02/2021

Ihr Frieder Lieb
- Schulleiter -

Aktuelles –Online-Formate statt Präsenzlehrgänge

„Die LFS bildet weiterhin aus – jetzt erst recht“, lautet das Motto, mit dem wir ins neue Lehrgangsjahr gestartet sind. Aufgrund der nach wie vor anhaltenden Pandemielage und den aktuell noch hohen Infektionszahlen, ist es auch für die LFS unumgänglich, potentielle Infektionsrisiken einzuschränken und sich den Gegebenheiten anzupassen. Deshalb kann es bis mindestens Ostern keine Präsenzlehrgänge geben. Die LFS bietet bekanntlich stattdessen die ausgeschriebenen Lehrgänge und Veranstaltungen überwiegend als Web-Lehrgänge bzw. Seminare online an. Dank großer Anstrengungen ist es gelungen, flexibel auf das weitere Pandemiegeschehen zu reagieren und die Durchführung der ausgeschriebenen Ausbildungsveranstaltungen weitestgehend zu gewährleisten. Unser ausgegebenes Ziel ist, bis auf Weiteres den größten Teil der Präsenzveranstaltungen auf „online“ umzustellen und sie im gleichen Zeitrahmen wie ursprünglich ausgeschrieben durchzuführen, konnte bislang umgesetzt werden, wobei die TeilnehmerInnen die Konzeption der virtuellen Ausbildung loben und mit dem Verlauf der Veranstaltungen sehr zufrieden sind. Einige der erstmals online angebotenen Lehrgänge sind auf den Folgeseiten aufgeführt.



Personal - Bernd Balduf in Ruhestand verabschiedet

Mit Oberamtsrat Bernd Balduf hat jetzt ein echtes „Urgestein“ die Landesfeuerwehrschule verlassen: Nach fast 20 Jahren Zugehörigkeit zur LFS verabschiedete LFS-Leiter Frieder Lieb (Foto re.) zusammen mit Landesbranddirektor Thomas Egelhaaf (Foto li.) jetzt Bernd Balduf in den wohlverdienten Ruhestand.



Seit seiner Ausbildung 1977 bei der Berufsfeuerwehr Ludwigshafen durchlief Bernd Balduf dort einige Stationen bis zum Wachführer und kam schließlich im April 2002 als Brandoberinspektor an die LFS. Seither prägte er die Ausbildung von Führungskräften entscheidend. So arbeitete er unter anderem an der Konzeption von Führungslehrgängen, Zugführer- und Kommandanten- oder Ausbilder-Lehrgängen mit. Bei seiner Tätigkeit als Ausbilder profitierten

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stets von seinem reichen Erfahrungsschatz aus der Praxis. Die über viele Jahre erfolgreichen Lehrgänge für Führungskräfte auf Kreisebene machten ihn in ganz Baden-Württemberg bekannt. Bei anstehenden strukturellen Veränderungen der kommunalen Feuerwehren war er gefragter Ratgeber und Feuerwehren oder Verwaltungen riefen ihn gerne als Mediator, wenn die örtlichen Lösungsansätze nicht zum gewünschten Ziel führten. Als im vergangenen Sommer der Präsenzunterricht wegen der Corona-Pandemie erstmals ausgesetzt werden musste, brachte er sich federführend bei der Entwicklung der online-Ausbildung und der Ausstattung der Webseminar-Studios ein.

„Bei uns Kolleginnen und Kollegen ist Bernd Balduf hochgeachtet. Er hat nicht lange gefackelt, sondern dort zupackt, wo es nötig war. Auf ihn konnten wir uns immer verlassen. Auch bei den Lehrgangsteilnehmerinnen und – teilnehmern war er sehr geschätzt. Er hat Feuerwehr „von der Pike auf gelernt“ - Feuerwehr ist für ihn echte Berufung. Wir danken ihm, dass er fast 20 Jahren bei uns tätig war und dabei mit zum ausgezeichneten Ruf der LFS beigetragen hat. Auch im Namen aller Kolleginnen Kollegen und wünsche ich ihm für seinen wohlverdienten Ruhestand alles Gute, vor allem Gesundheit“, sagte Lieb.



Aktuelles- Erster B3-Lehrgang online

Nach sechs Wochen haben jetzt 22 Teilnehmer ihren Führungslehrgang I mD (B3-Lehrgang) erfolgreich abgeschlossen.

Der Lehrgang wurde aufgrund der Covid-19 Pandemie erstmals im Online-Format durchgeführt. Hierzu mussten im Vorfeld viele eigentlich als praktische Übungen angelegte Unterricht umgestaltetet und die Art und Durchführung der Prüfungen angepasst werden. Den Rückmeldungen der Teilnehmer zufolge, ist das der Landesfeuerwehrschule sehr gut gelungen.



Wir wünschen allen Absolventen viel Erfolg bei Ihren neuen Aufgaben bzw. im weiteren Verlauf ihrer Laufbahnausbildung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst.

Aktuelles –B2-Hybridlehrgang erfolgreich abgeschlossen



Anfang Februar ist ein B2-Laufbahnlehrgang als Hybridlehrgang für alle Teilnehmer erfolgreich zu Ende gegangen! Hiermit möchten wir uns im Namen der Teilnehmer bei allen Beteiligten herzlich für die geleistete Arbeit bedanken!

Ganz besonders lobten die Teilnehmer den mutigen Entschluss, diesen Lehrgang nicht ausfallen zu lassen und diesen nicht selbstverständlichen Weg mit dem Online-Angebot zu beschreiten.

Sowohl die Planung, Einladung, die Durchführung, Betreuung während des Lehrgangs und natürlich die abschließende Prüfung sind als außerordentlich gut organisiert hervorgehoben worden!



Aktuelles – Erstmals F5-1 als Online-Lehrgang

Ende Februar endete zum ersten Mal ein F5-1 als Online-Lehrgang.



Wie sonst beim Präsenz-Lehrgang auch, wurden die Inhalte an fünf Tagen vermittelt, wobei selbstverständlich verstärkt Übungen eingebaut wurden, die für den Online-Unterricht geeignet sind. So wurden beispielsweise die im Präsenz-Lehrgang üblichen Einsatzübungen auf dem Hof durch eine verstärkte Planübungsausbildung ersetzt.

Sowohl Lehrgangteilnehmer als auch Ausbilder zeigten sich mit dem Verlauf und der Zusammenarbeit sehr zufrieden und die Absolventen lobten Konzeption und Ablauf der virtuellen Ausbildung.

Aktuelles - Jugendwartlehrgang 2021 geht digital

In der vergangenen Woche lief auch der erste digitale Jugendwartlehrgang an der Landesfeuerwehrschule. Nach den fünf Lehrgangstagen war die übereinstimmende Meinung aller TeilnehmerInnen, dass sie durch die vielseitige Nutzung der verschiedenen Möglichkeiten unserer Software einen abwechslungsreichen und interessanten Lehrgang belegt hatten. Die vielen neuen Anregungen und Ideen können die TeilnehmerInnen jetzt bei ihrer wichtigen Arbeit in den einzelnen Jugendfeuerwehren in Baden-Württemberg einbringen. Viel Freude und Erfolg dabei!





Aktuelles – Weitere Termine für die virtuelle Fortbildungsreihe

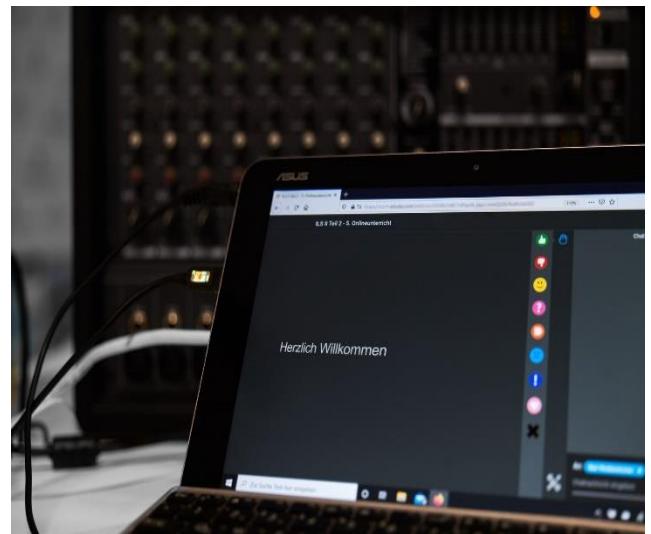
Bereits seit November 2020 setzt die Akademie für Gefahrenabwehr an der LFS die virtuelle Fortbildungsreihe der Web-Seminare für Feuerwehrangehörige fort. Die Seminare starten jeweils mittwochs um 19 Uhr und sind auf 60 bis maximal 90 Minuten angelegt. Es sind keine Präsenzveranstaltungen, sondern Fortbildungen, zu denen sich die Teilnehmenden online einloggen.

Der Weg der Anmeldung zu einem Web-Seminar erfolgt über das Bildungsportal. Vergleichbar mit den bisherigen Angeboten der Akademie für Gefahrenabwehr versendet die LFS die Ausschreibung der Web-Seminare mit den jeweiligen Ticketcodes an die Stadt- und Landkreise, von dort werden sie an die Gemeinden verteilt.

Die Feuerwehrangehörigen melden sich zu einem Web-Seminar mit dem jeweiligen Ticketcode im Bildungsportal unter der Kachel „Anmeldung zu einer Veranstaltung“ an und erhalten eine Anmeldebestätigung und wenn notwendig, nähere Informationen zu den technischen Voraussetzungen. Diese finden Sie auch auf unserer Website unter:

<https://www.lfs-bw.de/ausundweiterbildung/Seiten/webseminar.aspx>

Die Teilnehmerzahl für die einzelnen Web-Seminare ist auf 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung nur bis zum Vortag des Seminars möglich ist.



Im März stehen noch folgende Termine an:

17.03.2021: Anlegen von Ausbildungseinheiten in der Feuerwehr (hier schriftliche Ausarbeitung einer Verlaufsplanung etc.)

24.03.2021: Vegetationsbrandbekämpfung

31.03.2021: Einsatztaktik Brandbekämpfung – Untersuchung zum Handrückentest der Feuerwehr



Außerdem sind mittlerweile auch die Termine für das zweite Quartal bis Mitte Juli 2021 festgelegt. Folgende weitere Termine sind eingeplant: (Änderungen vorbehalten):

21.04 .	Einsätze auf Bahnanlagen
28.04 .	Mobile Übungseinrichtung Binnenschiffe
05.05 .	Der Digitalfunk bei der Feuerwehr
19.05 .	Einsatzleitung bei Unwetter- und Flächenlagen
09.06 .	Web-Seminare als Instrument der Aus- und Fortbildung
16.06 ..	Trinkwasserhygiene im Feuerwehreinsatz
23.06 .	Vegetationsbrandbekämpfung
30.06 .	Einsatztaktik Brandbekämpfung: Untersuchung zum Handrückentest der Feuerwehr
07.07 .	Anlegen von Ausbildungseinheiten in der Feuerwehr
14.07 .	Löschenmittel und Löschverfahren

Aktuelles – Relaunch der Homepage steht an

Am 23. März 2021 steht der Relaunch der LFS-Homepage an. An diesem Tag soll die neue Seite die bisherige ersetzen.

Monatelange Arbeit im Hintergrund wird dann sichtbar werden und wir hoffen mit dem modernen Design noch mehr Nutzer für uns zu interessieren. Außerdem wollen wir mit dem neuen Aufbau den Service der Seite verbessern und den aktuellen Bedürfnissen anpassen.

Die bisherige Homepage haben im Februar fast 33.000 Interessierte besucht. Ein weiterer Beleg, wie hoch das Interesse an unserer Arbeit ist.

Auch bei Facebook gehen die Nutzerzahlen weiter nach oben, mittlerweile verzeichnet die LFS rund 12.500 Abonnenten.

Impressum

Herausgeber: Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg; Im Wendelrot 10, 76646 Bruchsal. Telefon: (07251) 933-0; Telefax: (07251) 933-933; poststelle@fws.bwl.de.

V.i.S.d.P.: Frieder Lieb

Redaktion: Alexander Billmaier

Quellen: Bei Fotos ohne Quellenangabe liegt das Copyright bei der LFS. Für externe Quellenangaben kann keine Verantwortung und Haftung übernommen werden.